

16. Juni 2000

Neue Exportchancen für NÖ Betriebe Technologie-Geschäftsstelle knüpft Kontakte

Der niederösterreichischen Wirtschaft könnten bald neue Exportwege eröffnet werden: Der deutsch-französische Konzern Eurocopter sucht Kooperationspartner für seine Gegengeschäftsverpflichtungen in den Bereichen Maschinen- und Werkzeugmaschinenbau, Elektronik, Elektrotechnik, Fahrzeugindustrie, Kfz-Zulieferindustrie, Luftfahrt- und Wehrtechnik im Ausmaß von mehr als 2,5 Milliarden Schilling. Um entsprechende Kontakte herzustellen, lädt die vor kurzem installierte Geschäftsstelle für Technologie beim Amt der NÖ Landesregierung am Donnerstag, 6. Juli, zu einer Veranstaltung in das NÖ Landhaus in St.Pölten. Dabei werden Eurocopter und seine Partnerunternehmen exportorientierten niederösterreichischen Unternehmen zur Verfügung stehen.

Die Vorgeschichte: Seit der Lawinenkatastrophe von Galtür vor einem Jahr bemüht sich das Bundesheer verstärkt um neues Fluggerät. Im Dezember letzten Jahres wurden von den vier zur Auswahl stehenden Typen zwei in die engere Auswahl genommen. Dabei sind der „Black Hawk“ (schwarzer Habicht) von Sikorsky und der „Cougar“ (Super Puma) der deutsch-französischen Gesellschaft Eurocopter im Rennen. „Ab einer gewissen Größenordnung werden sämtliche Anschaffungen im militärischen Bereich mit Gegengeschäftsverpflichtungen belegt. Das heißt, der gelieferte Warenwert muss durch Exportgeschäfte für die heimische Wirtschaft zu mehr als 100 Prozent kompensiert werden“, erklärt Landesrat Ernest Gabmann, Initiator dieser Veranstaltung. Er sieht darin eine zusätzliche „Vertriebsschiene“ für die heimische Wirtschaft. „Solche exportfördernden Maßnahmen sind wahrscheinlich die beste Wirtschaftsförderung“.

Bei der Veranstaltung am 6. Juli gibt es eine allgemeine Präsentation der „Kooperationsmöglichkeiten“, danach können interessierte Firmen mit Eurocopter und seinen Partnerunternehmen ihre Produkte und Dienstleistungen in individuellen Gesprächen vorstellen. Die Veranstaltung beginnt um 12 Uhr im Landtagssaal des NÖ Landhauses in St.Pölten. Um Anmeldung per Fax unter 02742/200-6766 oder per e-mail technology@noel.gv.at wird gebeten. Informationen unter 02742/200-6763.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at